

285

Mit den schmerzlichsten Gefühlen geben die Unterzeichneten Nachricht von dem unerwartet eingetretenen Hinscheiden ihres besten, innigstgeliebten Vaters resp. Schwiegervaters, des Herrn

JOH. NEP. ENDERS, A.D. 1877

Herzoglich Sachsen-Coburg-Gotha'scher Hof-Buchdrucker, Buchhändler, Herausgeber und Redacteur
des illustrierten Familienblattes: „Die Biene“,

Doctor der Philosophie und Magister der freien Künste; Ehren-Professor der Handelswissenschaften; Ehrenbürger der Stadt Friedek in Schlesien und der Gemeinden Frankenfels und Böheimkirchen in Niederösterreich; Besitzer des goldenen k. k. Verdienstkreuzes und der k. k. österr. goldenen Wahlspruch-Medaille; Ritter des königl. bairischen Verdienstordens vom heiligen Michael und des ottomanischen Medschidje-Ordens; Assessor des Handelsrates beim k. k. Kreisgerichte zu Neutitschein; Mitglied der Vertrauungskommission für die Handels- und Gewerbekammer in Olmütz; Ehrenmitglied des tirolischen Radetzky-Vereins in Innsbruck, der praktischen Gartenbaugesellschaft zu Franendorf in Baiern, des Lehrervereins „Fortschritt“ in St. Pölten, des Militär-Veteranen-Vereins und des Männergesang-Vereins in Neutitschein; correspondirendes Ehrenmitglied der naturforschenden Gesellschaft zu Görlitz und correspondirendes Mitglied der k. k. Landwirtschafts-Gesellschaft in Steiermark; wirkliches Mitglied der k. k. mährisch-schlesischen Gesellschaft für Ackerbau, Natur- und Landeskunde in Brünn; Mitglied des freien deutschen Hochstiftes für Wissenschaften, Künste und allgemeine Bildung zu Frankfurt am Main, des historischen Vereins für die Oberpfalz und Regensburg, des deutschen Pomologen-Vereins in Reutlingen, des badischen Vereins für Bienenzucht, des Kunst- und Gewerbe-Vereins und des National-Vereins für Handel und Gewerbe in Leipzig, des schlesischen Seidenbau-Vereins in Troppau und Mitglied der landwirthschaftlichen Vereine zu Neutitschein, Fulnek und Welehrad etc. etc.,

welcher Sonntag den 11. März 1877 8³/₄ Uhr Abends, versehen mit der letzten Wegzehrung, nach kurzem Leiden selig im Herrn entschlief.

Das Leichenbegängnis findet Mittwoch den 14. März 1877 Nachmittags 4 Uhr statt.

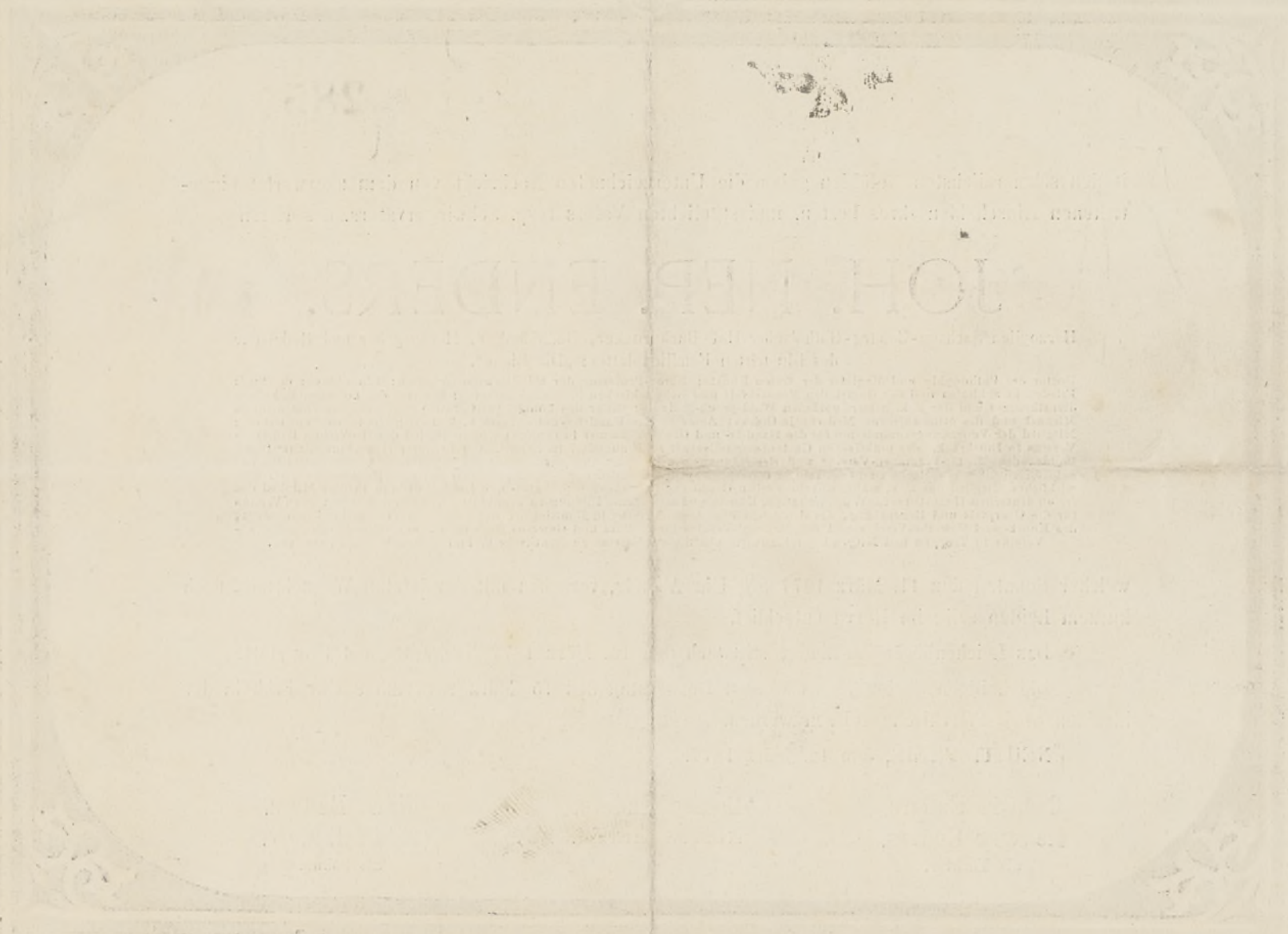
Die heiligen Seelenmessen werden Donnerstag den 15. März 1877 um 8 Uhr Früh in der hiesigen Stadt-Pfarrkirche gelesen werden.

NEUTITSCHIN, den 12. März 1877.

Camilla Enders,
Hedwig Enders,
als Töchter.

Louise Enders,
als Schwiegertochter.

Hans Enders,
Adolf Enders,
als Söhne.



1850

JOHN H. B. EMBERS

JOHN H. B. EMBERS